

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Volmer und der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 11/686 —**

Unterstützung eines rechtskonservativen Sektensenders in El Salvador durch die Bundesregierung

Der Bundesminister des Auswärtigen – 011 – 300.14 – hat mit Schreiben vom 29. September 1987 die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:

1. Hat die Bundesregierung unmittelbar oder mittelbar – und gegebenenfalls in welcher Höhe – den Bau des Sendegebäudes von „Radio Progreso“ finanziert?

Die Bundesregierung hat den Bau des Sendegebäudes von „Radio Progreso“ weder unmittelbar noch mittelbar finanziert.

2. Ist der Bundesregierung bekannt, ob sonst Finanzierungen unmittelbar oder mittelbar aus öffentlichen Geldern erfolgt sind und gegebenenfalls durch wen und in welcher Höhe?

Eine sonstige öffentliche Finanzierung des Sendegebäudes ist der Bundesregierung nicht bekannt.

3. Welche Art von Kontakten unterhält die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland zu diesem Sektensender, und aus welchen Gründen werden diese Kontakte unterhalten?

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland unterhält, abgesehen von der unter 4. erläuterten Weiterleitung von Hörfunkprogrammen, keine Kontakte zu „Radio Progreso“.

4. In welcher Form und warum hat die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland dabei geholfen, dem Sender vier Programme aus der Bundesrepublik Deutschland kostenlos zur Verfügung zu stellen, welche Rundfunkanstalten gaben die Programme und um welche Programme handelt es sich?

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland leitet Programme der Deutschen Welle und von Inter Naciones an „Radio Progreso“ weiter. Im einzelnen handelt es sich um

- musica y charlas de Alemania (Inter Naciones),
- artes y letras (Deutsche Welle),
- la voz de Alemania (Deutsche Welle) und
- desde Europa con melodias (Deutsche Welle).

Derartige Programme der Deutschen Welle und von Inter Naciones werden im Rahmen der Politischen und Kulturellen Öffentlichkeitsarbeit – stets kostenlos – weltweit über die Auslandsvertretungen an ausländische Rundfunkveranstalter abgegeben.

5. Aus welchem Grund gab und gibt die Bundesregierung Unterstützung für „Radio Progreso“, dies insbesondere angesichts der Tatsache, daß die katholische Kirche in El Salvador ebenso wie die dortige evangelisch-lutherische Kirche aufgrund der reaktionären Ausrichtung des Senders eine überaus negative und ablehnende Haltung gegenüber den Aktivitäten des Radios einnehmen?

Die Bundesregierung hat weder in der Vergangenheit Unterstützung an „Radio Progreso“ geleistet, noch unterstützt sie gegenwärtig diesen Sender.

6. Ist der Bundesregierung bekannt, daß „Radio Progreso“ und die fundamentalistische Sekte „eglesia cristiana SION“ Kontakte zum salvadorianischen Militär und zu Einrichtungen der USA in El Salvador unterhalten, und um welche Kontakte handelt es sich?

Der Bundesregierung ist nicht bekannt, ob Kontakte zum salvadorianischen Militär und zu Einrichtungen der USA in El Salvador bestehen.

7. Ist der Bundesregierung bekannt, welche private Unterstützung, gegebenenfalls auch in welcher Höhe, „Radio Progreso“ und „eglesia cristiana SION“ aus der Bundesrepublik Deutschland erhalten?

Der Bundesregierung ist nicht bekannt, welche private Unterstützung aus der Bundesrepublik Deutschland gewährt wird.